



Politische Bildungsgemeinschaft Niedersachsen

PROGRAMM 2022

JANUAR 2022

Seite	Datum	Seminar
20	28. bis 30.	Gesund und fit im politischen Ehrenamt

FEBRUAR 2022

Seite	Datum	Seminar
12	5. und 6.	Grundwerte als Kompass für die politische Arbeit
13	7. bis 9.	Demokratisch debattieren für politisch Aktive
8	26. und 27.	Politische Verantwortung durch Mitarbeit
30	28.2. bis 2.3.	Finanzwirtschaftliche Steuerung

MÄRZ 2022

Seite	Datum	Seminar
32/33	7. bis 11.	Rechte und Pflichten in kommunalen Räten
29	11. bis 13.	Grundlagen der Kommunalpolitik
18	12. und 13.	Mit Argumenten überzeugen – Grundlagen
10	18. und 19.	Rechts- und innenpolitisches Seminar
26/27	19. und 20.	Politik braucht mehr Frauen – Modul 1
17	28.3. bis 1.4.	Politische Rede – Grundlagen der überzeugenden Live- und Online-Auftritte

APRIL 2022

Seite	Datum	Seminar
31	1. bis 3.	Nachhaltige Bauleitplanung
16	2. und 3.	Konzeptions- und Kampagnenpraxis für Wahlkämpfer:innen
29	22. bis 24.	Grundlagen der Kommunalpolitik

MAI 2022

Seite	Datum	Seminar
29	2. bis 4.	Grundlagen der Kommunalpolitik
16	14. und 15.	Konzeptions- und Kampagnenpraxis für Wahlkämpfer:innen

JUNI 2022

Seite	Datum	Seminar
26/27	11. und 12.	Politik braucht mehr Frauen – Modul 2
15	25. und 26.	Kreative Wahlkampfformate

JULI 2022

Seite	Datum	Seminar
11	8. bis 10.	Wie gehe ich mit Stammtischparolen um?
19	9. und 10.	Events professionell gestalten
24/25	18. bis 22.	Frauen machen Demokratie stark!

AUGUST 2022

Seite	Datum	Seminar
17	15. bis 18.	Politische Rede – Grundlagen der überzeugenden Live- und Online-Auftritte

SEPTEMBER 2022

Seite	Datum	Seminar
34	2. bis 4.	Kommunale Selbstverwaltung und Rechtspopulismus
23	3. und 4.	Die politische Frau
21	21. bis 23.	Gruppendynamisches Training

NOVEMBER 2022

Seite	Datum	Seminar
14	2. bis 4.	Ideen demokratisch entwickeln
8	11. bis 13.	Politische Verantwortung durch Mitarbeit
17	14. bis 16.	Politische Rede – Grundlagen
9	19. und 20.	Parteiengesetz und Parteienfinanzierung
28	25. und 26.	Wehrhafte Kommunalpolitikerinnen

DEZEMBER 2022

Seite	Datum	Seminar
22	5. bis 7.	Verhandlungen führen mit Persönlichkeit



LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN, LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE, LIEBE INTERESSIERTE!

Politische Bildung geht nach den Worten des einstigen Bundespräsidenten Johannes Rau alle an. Schließlich seien die Angebote der politischen Bildung »für unser Gemeinwesen und für seine Bürgerinnen und Bürger ein Gebot der Selbsterhaltung«, so der Sozialdemokrat. Eine freiheitliche Demokratie ohne politische Bildung zerfalle, und dann würden aus Staatsbürgerinnen und -bürgern letztlich Untertanen oder gar Rechtlose.

Die Worte des 2006 verstorbenen Staatsoberhauptes zum 50-jährigen Bestehen der Bundeszentrale für politische Bildung im Jahre 2002 haben seither an Aktualität nichts eingebüßt. Vielmehr erfordern die gegenwärtigen gesellschaftlichen Herausforderungen das fortwährende Einmischen und Mitreden möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger. Ein sozial austarierter Klimaschutz, eine digitalisierte Arbeits- und Lebenswelt oder ein bezahlbares Wohnen gelingen nur im demokratischen Miteinander und benötigen die fortwährende Beteiligung breiter Bevölkerungsschichten.

Deshalb ermutigt die Politische Bildungsgemeinschaft Niedersachsen erneut Menschen, sich für ein demokratisches und soziales Miteinander einzusetzen. Mit dem vorliegenden Bildungsprogramm möchten wir insbesondere den neu gewählten Kommunalpolitikerinnen und -politikern in Niedersachsen das notwendige Rüstzeug für ihre Aufgaben in Räten und Kreistagen an die Hand geben. Zusätzlich sollen unsere Veranstaltungen im Vorfeld der Landtagswahlen in Niedersachsen ein Ort sein, an dem eine demokratische Meinungsbildung stattfindet. Unsere Veranstaltungen leben vom Austausch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer untereinander sowie mit den Referentinnen und Referenten.

Die Seminare sind grundsätzlich für alle Interessierten offen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Trägern der Politischen Bildung und anerkannten Einrichtungen der Erwachsenenbildung z.B. der **Friedrich-Ebert-Stiftung, der Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Niedersachsen und dem Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe** setzen wir dankenswerterweise auch mit diesem Programm fort.

Wir freuen uns, Euch und Sie bei unseren Seminaren begrüßen zu können!

Dr. Silke Lesemann
Vorsitzende der PBN e.V.

MEHR POLITISCHE BILDUNG IM NETZ!
www.pbnds.de

- Alle Seminare, auch kurzfristige Zusatzangebote
- Reservierungen von Seminarplätzen
- Berichte zu Sonderveranstaltungen

Wir freuen uns auf Euren Web-Besuch!

AUFTRAG UND PROGRAMM DER POLITISCHEN BILDUNGSGEMEINSCHAFT NIEDERSACHSEN E.V.

Die PBN hat zum Ziel, politisch Interessierte und Engagierte für die demokratische Auseinandersetzung zu qualifizieren. Wir verstehen uns dabei in der Tradition der Arbeiterinnen- und Arbeiterbewegung und orientieren uns an den Ideen Sozialer Demokratie. Unsere Zielgruppe sind ehrenamtlich Engagierte in Parteien, Vereinen und Verbänden sowie Menschen mit kommunalen Mandaten.

Unser Angebot soll dazu beitragen, die persönliche, soziale und politisch-fachliche Kompetenz zu erweitern, um sich politisch zu engagieren.



UNSER SEMINARANGEBOT ORDNET SICH IN VERSCHIEDENE SCHWERPUNKTE: POLITISCH AKTIV WERDEN

Politik und politische Bildung gehören zusammen. Mit politischer Bildung erschließen wir uns gemeinsam das, was ist und das, was wir daran durch Politik ändern wollen. Die Seminare dieser Rubrik erleichtern den Einstieg in die politische Arbeit.

GRUNDWERTE UND DEMOKRATIE

Wie können Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität demokratisch umgesetzt werden? Diese Seminare fokussieren sich auf die Demokratie und ihre Entwicklungspotentiale.

DEMOKRATIE – POLITIK STEHT ZUR WAHL

Wahlen sind Richtungsentscheidungen. Die Seminare dieser Rubrik schärfen den kritischen Blick auf die Themen, Strategien und Arbeitsweisen von Parteien in anstehenden Wahlkämpfen.

POLITIK UND KOMMUNIKATION

In dieser Rubrik findet Ihr Seminare, die die rhetorischen Fähigkeiten und die kommunikative Kompetenz – auch im Umgang mit neuen Medien – erweitern sollen.

FRAUEN IN DIE POLITIK

»Wer die menschliche Gesellschaft will, muss die männliche überwinden«, heißt es in einem Parteitagebeschluss der Sozialdemokratie von 1989. Mit Seminaren von Frauen für Frauen findet Ihr einen Ort, Euch auszutauschen, Netzwerke zu bilden und politische Kompetenzen auf- und auszubauen, um Euch in einem vielfach noch männerdominierten Politikbetrieb einzumischen.

KOMPETENZTRAINING FÜR POLITISCH AKTIVE

Politisches Engagement spricht zahlreiche Kompetenzen und Fertigkeiten von Amts- und Mandatsträgerinnen und -trägern an. In dieser Rubrik findet Ihr Seminare, deren Schwerpunkt auf der Entfaltung eigener Kompetenzen und Fertigkeiten liegt – insbesondere mit dem Blick auf das demokratische Miteinander.

KOMMUNALE AKADEMIE NIEDERSACHSEN

Frauen und Männer mit kommunalen Mandaten können durch ihre Arbeit viel zu einer sozialen und demokratischen Gestaltung ihrer Kommune beitragen. Die Seminare dieser Rubrik qualifizieren Ratsmitglieder oder an Kommunalpolitik Interessierte mit dem nötigen Rüstzeug.

PBN IM INTERNET

In dieser Rubrik findet Ihr eine große Auswahl an Online-Seminaren.

Wenn Ihr Fragen zu unseren Angeboten habt, freuen wir uns über Euren Anruf: 0511.1674-271.

POLITISCHE BILDUNG IM INTERNET

Online-Seminare führen wir in Kooperation mit der Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Niedersachsen sowie dem Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe durch. Die Formate ermöglichen eine ortsunabhängige Wissensvermittlung und bilden eine feste Säule unserer Bildungsangebote. Die Online-Seminare führen wir mit Hilfe der Konferenzplattform Zoom durch, starten in der Regel um 18.00 Uhr und dauern mindestens 135 Minuten. Als Unkostenbeitrag erheben wir in der Regel eine Teilnahmegebühr in Höhe von 25,00 Euro pro Person und Online-Seminar*. Ausführliche Inhaltsbeschreibungen und Anmeldung unter www.pbnds.de.

JANUAR 2022

- 18. I Von Frauen für Frauen: Kompetenzen für ein kommunal-politisches Engagement
- 24. I Schwierige Gesprächssituationen meistern

FEBRUAR 2022

- 16. I 1 x 1 der Vorstandsarbeit
- 16. I Zeitmanagement für politisch Aktive
- 23. I Wie umgehen mit Stammtischparolen?

MÄRZ 2022

- 15. I Projekte managen – Einstieg in eine Arbeitsweise
- 30. I Digitale Arbeit im politischen Team (Modul 1)

APRIL 2022

- 20. I Digitale Arbeit im politischen Team (Modul 2)
- 21. I Politische Reden schreiben für Vertretung oder Parlament

MAI 2022

- 11. I Einstiegsseminar für politisch Aktive
- 18. I Mitgliederwerbung im Wahlkampf

JUNI 2022

- 1. I Das rote Wohnzimmer – Online-Diskussion für politisch Aktive
- 14. I Machtvoller Geschichte(n): Politisches Storytelling
- 15. I Kreative Wahlkampfformate
- 20.–22. I Politische Rede – Grundlagen online
- 23. I Politische Kommunikation über Facebook für Einsteiger:innen
- 29. I Wenn Worte Politik machen: Politisches Framing

JULI 2022

- 12. I Sitzungen effektiv gestalten

AUGUST 2022

- 31. I Einstiegsseminar für politisch Aktive

SEPTEMBER 2022

- 6. I Verhandlungen führen – ein Überblick
- 14. I Das rote Wohnzimmer – Online-Diskussion für politisch Aktive

NOVEMBER 2022

- 9. I Von der Sitzung bis zum Parteitag: Anträge erfolgreich stellen

* Keine Gebühren erheben wir für das Diskussionsformat
»Das rote Wohnzimmer.«

ANMELDUNG UND TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

Interessierte melden sich bitte auf der Webseite www.pbnds.de für das ausgewählte Online-Seminar an. Die Teilnahme ist grundsätzlich nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Zur aktiven Teilnahme benötigt Ihr einen internetfähigen PC oder Laptop, ein Tablet oder ein Smartphone sowie Lautsprecher und Mikrofon. Weitere technische Hinweise erhaltet Ihr im Zuge Eurer Anmeldung sowie auf den Webseiten der PBN unter www.pbnds.de/webinare-leicht-gemacht.

Die pädagogische Verantwortung für die Online-Seminare liegt bei der Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Niedersachsen sowie beim Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe.

Arbeit und Leben

NIEDERSACHSEN

MODERATION

Ihr habt den Wunsch, Euch mit Eurem Vorstand oder den Mitgliedern Eurer Organisation auf anstehende Herausforderungen vorzubereiten? Wir unterstützen Euch durch die Moderation Eurer Sitzung oder Klausur. Mit Hilfe demokratischer Methoden, einer erfahrenen Gesprächsleitung sowie unter Einhaltung hygienischer Maßnahmen könnt Ihr Euch auf Eure eigentlichen Rollen und Aufgaben im Gremium konzentrieren. Wir bitten um frühzeitige Anfragen. Organisatorische Fragen, Honorar und Inhalte werden in einer anschließenden Auftragsklärung besprochen.

VOR-ORT-SEMINARE

Zahlreiche Seminare aus diesem Programm sowie weitere Themen bieten wir nach Möglichkeit wahlweise als Online-Seminare oder als Tagesveranstaltung vor Ort an. Für jedes Seminar vereinbaren wir vorab einen Auftrag, besprechen ein Honorar für unsere ehrenamtlichen Teamer:innen und stimmen gemeinsam die Durchführung ab. Bewährte Formate umfassen:

»EINSTIEGSSEMINAR FÜR POLITISCH AKTIVE«

Erarbeitet Euch eine eigene politische Landkarte und lernt Programmatik und Ziele politischer Parteien sowie Mitmach-Möglichkeiten kennen.

»WIR MACHEN LUST AUF'S EHRENAMT!«

Entwickelt in Eurem Team Ideen und Ansätze für eine wertschätzende und nachhaltige Freiwilligenansprache.

»VON FRAUEN FÜR FRAUEN: KOMPETENZEN FÜR EIN POLITISCHES ENGAGEMENT UND MEHR SELBSTBEWUSSTSEIN«

Kommt mit politisch interessierten Frauen ins Gespräch, vernetzt Euch und erweitert praktisch Eure Kompetenzen auf dem Feld von Rhetorik und gelingender Kommunikation. Der Austausch mit erfahrenen Kommunal-, Landes- oder Bundespolitikerinnen vor Ort reichert dieses Seminar an.

»HALTUNG ZEIGEN! GRUNDWERTE SOZIALER DEMOKRATIE«

Diskutiert miteinander die grundlegenden Werte und Haltungen einer Sozialen Demokratie sowie eigene Grundüberzeugungen für die politische Arbeit.

»WIE UMGEHEN MIT STAMMTISCHPAROLEN?«

Was meint eigentlich Rechtspopulismus? Und wie können Demokrat:innen populistischen Parolen wirksam unverrückbare Grundsätze eines freiheitlichen, demokratischen und sozialen Zusammenlebens entgegenstellen?

POLITISCHE VERANTWORTUNG DURCH MITARBEIT

»Die Demokratie braucht Demokrat:innen«

Zahlreiche Menschen wollen sich für gesellschaftliche Ziele einsetzen. Der »Politik(er:innen)verdrossenheit« zum Trotz spielen Parteien dabei eine wesentliche Rolle. Ihnen kommt die Aufgabe zu, an der politischen Willensbildung mitzuwirken und sich für die Verwirklichung gemeinsamer Ziele in der repräsentativen Demokratie einzusetzen.

Dabei stellen Interessierte fest, dass die inneren Strukturen politischer Parteien oftmals ein »Buch mit sieben Siegeln« sind. Das Seminar soll dazu beitragen, sich selbst eine politische Landkarte zu erarbeiten. Ein Blick auf die Geschichte, Programmatik und Ziele von Parteien gibt Orientierung. Außerdem erhalten Teilnehmende Hinweise, wie man sich aktiv in Parteien einbringen kann.

SEMINARPROGRAMM:

Politik, Parteien und soziale Bewegungen

- Bestandteile von Politik: Interessen, Programmatik und Ziele politischen Handelns
- Gesellschaftliche Entwicklungen, soziale Bewegungen und Parteigeschichte

Parteien als Gestaltungsraum

- Aufbau und Arbeitsweise von Parteien
- Innerparteiliche Strukturen und Mitwirkungsmöglichkeiten

»Demokratie braucht Demokrat:innen«

- Tipps und Austausch für die eigene politische Arbeit

HINWEIS:

Dieses Seminar wendet sich an Teilnehmende, die anfangen wollen politisch aktiv zu werden.

INFOBOX

Termin (WES)

26. und 27. Februar 2022

Gebühren* A: 40,00 Euro; B: 60,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erhaltet Tipps, wie Ihr in Parteien mitwirken könnt. Ihr knüpft Kontakte mit anderen politisch Engagierten.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

HINTERGRUNDGESPRÄCHE am verlängerten Wochenende

Am Wochenende **11. bis 13. November 2022** leitet ein zusätzliches Seminar von Freitagnachmittag bis Sonntag nach dem Mittagessen in der HVHS Springe in die Mitmach-Möglichkeiten in politischen Parteien ein und führt zusätzlich Teilnehmende mit erfahrenen Politiker:innen aus Kommunal- und Landespolitik zusammen. Die Inhalte und das Seminarprogramm decken sich über die Kamingsgespräche hinaus mit den oben beschriebenen Inhalten. Die Teilnahmegebühr beträgt A: 60,00 Euro; B: 80,00 Euro zuzüglich eines Einzelzimmerzuschlags in Höhe von 30,00 Euro.

PARTEIENGESETZ UND PARTEIENFINANZIERUNG

Rechtliche Anforderungen an politische Parteien umsetzen lernen

»Die Parteien wirken an der politischen Willensbildung des Volkes mit«, so steht es in Artikel 21 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Und weiter heißt es: »Sie müssen über Herkunft und Verwendung ihrer Mittel sowie über ihr Vermögen wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen und Gewissen öffentlich Rechenschaft ablegen«.

Das Parteiengesetz konkretisiert diese Vorgaben und legt fest, wie Parteien ihre Mittel verwalten dürfen, welche Einnahme- und Ausgabekonten zu führen sind und welche Anforderungen an die Vermögensrechnung bestehen.

In diesem Seminar werden Anforderungen an Finanzverantwortliche anhand von Praxisbeispielen vorgestellt.

SEMINARPROGRAMM:

Der rechtliche Rahmen der Parteienfinanzierung

- Grundgesetz
- Parteiengesetz
- Pflicht zur Benennung einer finanzverantwortlichen Person

Umsetzung in der Praxis

- Anforderungen an die Vermögensrechnung
- Aufbau von Ausgabekonten
- Aufstellung eines Wirtschaftsplans
- Sicherung von Einnahmen

HINWEIS:

Dieses Seminar wendet sich an Interessierte, die Finanzverantwortung für eine Partei übernehmen wollen / übernehmen wollen oder als Revisor:innen tätig sind.

INFOBOX

Termin (WES)

19. und 20. November 2022

Gebühren* A: 85,00 Euro; B: 105,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erhaltet einen Überblick über die rechtlichen und organisatorischen Grundlagen der Parteienfinanzierung. Die Inhalte werden anhand von praktischen Beispielen erarbeitet.

Ihr erhaltet umfangreiche Seminarunterlagen zur Nachbereitung.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

RECHTS- UND INNENPOLITISCHES SEMINAR

Neue rechts- und innenpolitische Perspektiven in Land und Bund

Das Ergebnis der Bundestagswahl und die anstehende Landtagswahl in Niedersachsen eröffnen neue Perspektiven für eine fortschrittliche und grundrechtsorientierte Rechts- und Innenpolitik. Gemeinsam ergründen Teilnehmende konkrete Handlungsmöglichkeiten unter den Rahmenbedingungen einer von Pandemie und Klimawandel sowie durch Verlustängste geprägten, zunehmend gespaltenen Gesellschaft.

Die Beschleunigung von Gerichtsverfahren ist nicht zuletzt auch eine soziale Frage, denn Beteiligte müssen sich jahrelang verzögerte Entscheidungen leisten können. Das setzt eine angemessen ausgestattete Justiz voraus. Ferner befassen sich die Teilnehmenden während der Jahrestagung mit den Möglichkeiten eines Parité-Gesetzes im Lichte aktueller Gerichtsentscheidungen, mit der Sicherstellung der Bundeswehr als Parlamentsarmee sowie mit der Instrumentalisierung einer vermeintlichen »Cancel Culture« mit dem Ziel eines konservativen »Roll-Backs« in Gesellschaft und Medien. Die Bedeutungsfrage Europas für die Sicherstellung scheinbar selbstverständlicher Werte – wie die Gewährleistung einer unabhängigen Justiz – rundet das Seminar thematisch ab.

In der Jahrestagung wird – gemeinsam mit Expert:innen aus Politik und Wissenschaft – erneut ein kritischer und zukunftsorientierter Blick auf die aktuelle Rechts- und Innenpolitik in Niedersachsen und darüber hinaus geworfen. Namhafte Referent:innen beleuchten aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen und laden zur Diskussion ein.

HINWEIS:

Das Seminar wendet sich an rechts- und innenpolitisch Interessierte sowie an Angehörige juristisch tätiger Berufsgruppen.

INFOBOX

Termin (Fr/Sa)

18. und 19. März 2022

Gebühren* A: 65,00 Euro; B: 85,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr lernt andere rechts- und innenpolitische Interessierte kennen.

Ihr führt interessante Diskussionen mit Expert:innen.

Ihr arbeitet aktiv an rechts- und innenpolitischen Fragen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

WIE GEHE ICH MIT STAMMTISCHPAROLEN UM?

Rechtspopulismus begegnen mit den Grundwerten einer Sozialen Demokratie

Der demokratische Rechtsstaat steht seit einigen Jahren unter Druck: Rechtspopulist:innen schüren das Misstrauen gegen Politik von »da oben«, bringen politische Repräsentant:innen und Institutionen in Verfall und wecken Vorbehalte gegenüber Minderheiten.

Was aber meint Rechtspopulismus? Welche Gefahr geht von rechtspopulistischen Mechanismen für eine freiheitliche, soziale Gesellschaft aus? Und was können Demokrat:innen rechtspopulistischen Denkweisen entgegensetzen?

Während des Seminars hinterfragen die Teilnehmenden den Begriff des Rechtspopulismus als Machtinstrument, beleuchten rechtspopulistische Akteur:innen und ihre Strategien und erproben Handlungsempfehlungen und Argumentationsweisen im Umgang mit »rechtspopulistischem Extremismus«.

SEMINARPROGRAMM:

Populismus als Methode aufdecken und verstehen

- »Gegen die da oben!?« – Rechtspopulismus erkennen und aufdecken
- Vergewisserung einer demokratischen Haltung – Grenzen gegenüber Populist:innen ziehen
- »Ich bin kein Rassist, aber ...« – Rechtspopulistische Argumentationsmuster durchschauen

Handlungsempfehlungen für ein offenes, demokratisches Miteinander

- Aktives Zuhören als Grundbedingung für eine offene, tolerante Gesellschaft
- Die Macht von Worten in der gesellschaftlichen Debatte aufdecken und nutzen
- Argumentationsübungen gegen rechte Stammtischparolen

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an Mandatsträger:innen sowie an politisch Interessierte.

INFOBOX

Termin (VWES)

8. bis 10. Juli 2022

Gebühren* A: 95,00 Euro; B: 115,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erhaltet einen Überblick über Strategien und Vorgehensweisen rechtspopulistischer Akteur:innen.

Ihr übt hilfreiche Einwände und nützliche Reaktionen auf Stammtischparolen ein.

Ihr erprobt Kommunikationswerkzeuge, mit denen Ihr Euch zur Wehr setzen könnt.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



NEU! GRUNDWERTE ALS KOMPASS FÜR DIE POLITISCHE ARBEIT

Wie die politische Ideengeschichte unser politisches Engagement stützt und trägt

Dem einstigen Bundeskanzler Helmut Schmidt wird das Zitat zugeschrieben: »Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen.« Dabei bestimmen politische Zukunftsvorstellungen und Ideen seit der Antike die politischen Debatten und das Nachdenken über große Gesellschaftstheorien. In Deutschland konkurrieren bis heute grob die Arbeiter:innen-Bewegung und die Sozialdemokratie mit einem konservativen Weltbild und dem marktorientierten Liberalismus. Auf Grundlage dieser politischen Strömungen übersetzen sich bis heute Grundwerte und Haltungen in konkretes Handeln und Entscheiden.

In dem Seminar befassen sich die Teilnehmenden mit der neueren und neuesten politischen Ideengeschichte. Im Zentrum steht die Frage, wie aus geteilten Grundwerten und erlernten Haltungen konkrete Handlungen und politische Entscheidungen werden: Wie können politische Ideen als Kompass für die konkrete politische Arbeit vor Ort dienen? Wie kommen politische Teams über diverse Werte und Überzeugungen ins Gespräch?

SEMINARPROGRAMM:

Politische Ideen in Geschichte und Gegenwart

- Die drei großen politischen Denkmodelle
- Die Rolle der Arbeiter:innenbewegung
- Soziale Demokratie als Argumentationsmodell

Von Ideen über Grundwerte bis zur konkreten Aktion

- Grundwerte in der politischen Arbeit
- Im politischen Team über Grundwerte streiten
- Grundwerte als Kompass für politische Entscheidungen nutzen

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an Mandatsträger:innen sowie an politisch Aktive.

INFOBOX

Termin (WES)

5. und 6. Februar 2022

Gebühren* A: 75,00 Euro; B: 95,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erarbeitet Euch relevante politische Ideen und Weltbilder. Ihr erprobt das politische Gespräch über Werte und Überzeugungen.

Ihr erfahrt, wie politische Teams zu Grundwerten verhandeln und entscheiden können.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

NEU! DEMOKRATISCH DEBATTIEREN FÜR POLITISCH AKTIVE

Für die eigene Sache streiten: Politische Meinungen überzeugend vortragen und vertreten

Mit ihrem Buch »Über das Politische« setzte Chantal Mouffe 2007 dem politischen Streit im positiven Sinne ein Denkmal. Der belgischen Politikwissenschaftlerin zufolge brauche der fortwährende Wettstreit aus Regierung und Opposition immer auch die Konfrontation widerstreitender Sichtweisen und Argumente. In der politischen Arena kommt der Debatte am ehesten die Aufgabe dieses politischen Für und Wider zu. Dabei hat die demokratische Debatte angesichts populistischer Agitation und kaum überprüfbarer Verschwörungserzählungen zuletzt enorm gelitten.

In dem Seminar lernen die Teilnehmenden den Wert der politischen Debatte neu kennen. In zahlreichen Praxisanwendungen üben sich die Teilnehmenden in der politischen Argumentation und versuchen rhetorische Figuren und körpersprachliche Mittel einzusetzen.

SEMINARPROGRAMM:

Diskussion, Debatte und politischer Streit

- Formen der politischen Auseinandersetzung im öffentlichen Raum
- Möglichkeiten und Grenzen des demokratischen Schlagabtauschs

Ziele und Adressaten der politischen Debatte

- Funktion und Ziel des politischen Streits
- Der Unterschied von Positionen und Interessen

Grundlagen des politischen Argumentierens

- Aufbau von Argumenten
- Argumentationstendenzen und ihr Einsatz in der Argumentation
- Rhetorische Mittel, Körpersprache und Präsenz praktisch einsetzen

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an Mandatsträger:innen sowie an politisch Interessierte.

INFOBOX

Termin (3-T-S)

7. bis 9. Februar 2022

Gebühren* A: 110,00 Euro; B: 140,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erprobt Euch in der politischen Debatte.

Ihr beschäftigt Euch mit Körpersprache, Wirkung und rhetorischen Mitteln

Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen.

Seminarleitung Stefan Tiedtke

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



NEU! IDEEN DEMOKRATISCH ENTWICKELN

Power und Potenzial des Teams nutzen

Demokratische Teams haben ein riesiges Potenzial: Wenn viele mitdenken, werden Ergebnisse besser. Ob wir dieses Potenzial nutzen hängt davon ab, ob wir in Teams zielgerichtet und solidarisch zusammenarbeiten.

In diesem Seminar werden Instrumente und Arbeitsweisen vorgestellt, mit denen ehrenamtliche Teams den Weg von ersten Ideen zu (politischen) Konzepten nehmen können. Anhand praktischer Beispiele werden die Instrumente erprobt. Zudem soll ausreichend Raum für die kollegiale Beratung bestehen, um neue Impulse für die laufende Arbeit und Herausforderungen ehrenamtlicher Teams zu erhalten.

SEMINARPROGRAMM:

Power und Potenzial von Teams

- Potenziale erkennen, transparent machen und nutzen
- Müde Meetings munter machen – Tipps und Tricks

Von der Idee zum Konzept

- Arbeitsprozesse beteiligungsorientiert und zielgerichtet gestalten
- Gelingensbedingungen für (politische) Projektarbeit
- Instrumente und Methoden für den Erarbeitungsprozess

Weg zum besser aufgestellten Team – Kollegiale Beratung

- Exemplarische Arbeit an Themen der Teilnehmenden
- Einsatz von (kollegialer) Beratung in ehrenamtlichen Teams – Modelle und Tipps

HINWEIS:

Menschen, die sich ehrenamtlich in demokratischen Teams einbringen und das Potenzial der Teams besser nutzen wollen.

INFOBOX

Termin (3-T-5)

2. bis 4. November 2022

Gebühren* A: 110,00 Euro; B: 140,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr schult Euch in der demokratischen Moderation von Teams. Ihr erfahrt praktisch hilfreiche Methoden und Moderationsweisen.

Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen, beantragen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

KREATIVE WAHLKAMPFFORMATE

Aktions-, Medien- und Veranstaltungsideen mit weniger Aufwand und mehr Wirkung

Wahlkämpfe sind eine besondere Kommunikationsform in der Demokratie. Das trifft einmal mehr für die niedersächsische Landtagswahl im Herbst 2022 zu. In dem Flächenlandes sind dann beinahe 6,5 Millionen Bürger:innen aufgerufen, sich zwischen den parteipolitischen Angeboten und konkurrierenden Politiker:innen zu entscheiden. Zeitgleich wandeln sich die Erwartungen von Wähler:innen an moderne Wahlkämpfe.

In dem Wochenendseminar erhalten Teilnehmende Anregungen und Ideen, die vielerorts bekannte Praxis aus Infoständen und Plakaten zu verändern und Neues zu erproben. Mit wenig zeitlichem, personellem und finanziellem Aufwand kann man Ideen im Wahlkampf verwirklichen, die Wirkung zeigen und zugleich Spaß machen. Darüber hinaus befassen sich die Seminarteilnehmenden mit diversen Kreativitätstechniken. Im Vordergrund stehen dabei Aktionen und Ideen nah bei den Menschen, also auf der Straße oder vor der Haustür.

SEMINARPROGRAMM:

Nach der Meinung fragen – die Meinung sagen

- Kritischer Blick auf Werbung von und durch Parteien
- Wertschätzung als Grundlage für das demokratische Gespräch
- Auffallen um jeden Preis? – Wahlkampf zwischen Inhalt und PR

Kreativitätstechniken für die eigene politische Arbeit

- Kreativ arbeiten im politischen Team
- Techniken und Instrumente für eine kreative Ideenentwicklung
- Arbeiten an Fallbeispielen der Teilnehmenden

Politik lebt von einer überzeugenden Geschichtenerzählung

- Einführung und Erprobung in die Methode des Storytelling
- Aufmerksamkeit erzeugen und für Inhalte werben

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an politisch Interessierte.

INFOBOX

Termin (WES)

25. und 26. Juni 2022

Gebühren* A: 75,00 Euro; B: 95,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erlernt diverse Kreativitätstechniken für das eigene politische Team.

Ihr lernt kurzweilige Aktionen und Formate für einen dialogorientierten Wahlkampf kennen.

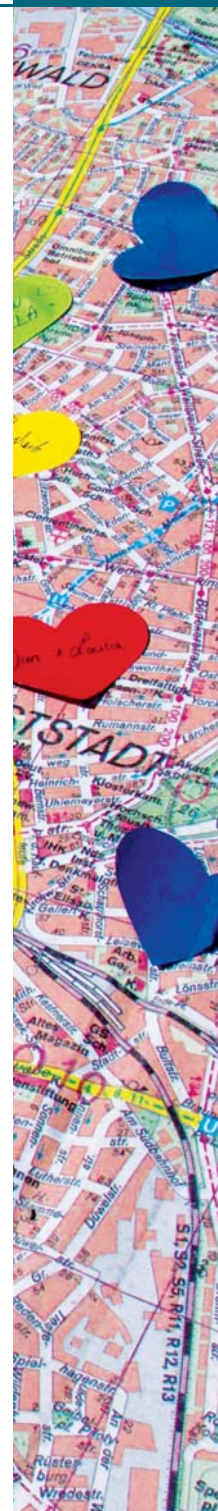
Ihr tauscht Euch mit weiteren politisch Aktiven aus Niedersachsen aus.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



KONZEPTIONS- UND KAMPAGNENPRAXIS FÜR WAHLKÄMPFER:INNEN

Eine Einführung für Kandidierende und ihre Teams in Kampagne, Strategie und politische Kommunikation

In Wahlkämpfen, Debatten und politischen Kampagnen drückt sich für viele Bürger:innen eine lebendige Demokratie aus. Wirk-same politische Überzeugungsarbeit – auch abseits von Wahlen – erfordert über die inhaltliche Kompetenz hinaus eine strategi-sche Vorgehensweise sowie die Aufbereitung und Präsentation der Inhalte.

Du hast bereits erste politische Erfahrungen gesammelt und möchtest Dich in der politischen Auseinandersetzung stärker profilieren? Das Seminar erweitert Deine Kompetenzen, in der politischen Auseinandersetzung Deine Botschaften gezielt und strukturiert im Kommunikationsdreieck von Bürger:innen, Parteien und diversen Medien an unterschiedliche Adressat:innenkreise zu vermitteln.

SEMINARPROGRAMM:

Wahlen als zentrales Versprechen der Demokratie

- Thema und Inhalte der Landtagswahl in der politischen Auseinandersetzung der Parteien
- Wie Parteien mit Strategie und Storytelling ihre Kampagnen steuern
- Politische Kommunikation im Dreieck von Bürger:innen – Parteien – Medien

Kampagnenarbeit, strategische Ausrichtung und Umsetzung im Fokus

- Arbeitseinheiten in Kleingruppen
- Analyse von Fallbeispielen
- Tipps für die Zukunft

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an Mandatsträger:innen, Kandidierende und ihre Teams sowie an politisch Interessierte.

INFOBOX

Termine (WES)

2. und 3. April 2022; 14. und 15. Mai 2022

Gebühren* A: 85,00 Euro; B: 105,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr beschäftigt Euch mit der Planung und der Ausrichtung politischer Wahlkämpfe.

Ihr bringt eigene Fallbeispiele ein und erhaltet ein Feedback. Ihr tauscht Euch mit weiteren politisch Aktiven aus Niedersachsen aus.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

POLITISCHE REDE – GRUNDLAGEN

Rhetorikseminar mit Praxis und Feedback

»Wer gehört werden will, muss reden« (Helmut Schmidt). Dieser Satz fasst prägnant einen Kernbereich der politischen Arbeit zusammen. Egal ob in Verein, Verband, Partei oder Ratsversammlung: überzeugend vor anderen reden und die eigene Meinung wirkungsvoll vertreten zu können, ist für den politischen Erfolg entscheidend.

In diesem Seminar trainieren die Teilnehmenden die Grundlagen der freien Rede, üben, eigene Argumente klar und verständlich vorzutragen und erproben die eigene Wirkung auf andere.

SEMINARPROGRAMM:

Grundlagen der politischen Rede

- Aufbau und Vorbereitung von kurzen Redebeiträgen
- Das freie Reden mit Hilfe von Stichwortkonzepten
- Bilder, Geschichten und Co. – Wie die Rede spannend wird...

Willkommen auf der politischen Bühne

- Wirkungsvolles Auftreten und Sprechen
- Wirkung und Einsatz von Körpersprache
- Überwinden von Redeängsten und Hemmungen

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an Mandatsträger:innen sowie an politisch Aktive.

INFOBOX

Termine (3-T-S)

20. bis 22. Juni 2022 (I); 14. bis 16. November 2022 (II)

Gebühren* A: 110,00 Euro; B: 140,00 Euro (I)

A: 130,00 Euro; B: 160,00 Euro (II)

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro (II)

Eure Vorteile

Ihr lernt die Grundlagen der politischen Rede kennen.

Ihr habt viel Raum für das Training anhand eigener Redebeiträge und erhaltet ein Feedback.

Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe (II)
Online (I)



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

FÜNFTÄGIGES RHETORIKSEMINAR mit Praxis-Schwerpunkt und Video-Statement

In dem fünftägigen Bildungsurlaub »Politische Rede – Grundlagen der überzeugenden Live- und Online-Auftritte« erhalten Teilnehmer:innen vom **28. März bis 1. April 2022 oder vom 15. bis 19. August 2022** über die Rhetorik-Praxis hinaus die Gelegenheit, sich vor der Kamera zu erleben und in einem professionellen Studio ein Video-Statement zu erarbeiten. Die Teilnahmegebühr beträgt A: 275,00 Euro; B: 305,00 Euro zuzüglich eines Einzelzimmerzuschlags in Höhe von 60,00 Euro. Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen.



MIT ARGUMENTEN ÜBERZEUGEN – GRUNDLAGEN

Zuhören – Verstehen – Überzeugen

Wer Politik macht, will von den eigenen Positionen überzeugen. Was so einfach gesagt ist, ist in der politischen Arbeit schwer zu bewerkstelligen. Und so macht es Sinn, sich die Bedingungen für gutes Argumentieren anzusehen, sie auszuprobieren und kritisch zu diskutieren.

In diesem Seminar werden Grundbegriffe und -modelle gelingenden Argumentierens ebenso vorgestellt und geübt, wie der Frage nachgegangen, wie Manipulationstechniken abgewehrt werden können.

SEMINARPROGRAMM:

Grundlagen des politischen Argumentierens

- Das zugrundeliegende Kommunikationsmodell: Zuhören – Verstehen – Überzeugen
- Aufbau von Argumenten
- Argumentationstendenzen und ihr Einsatz in der Argumentation

Menschen gewinnen – Positionen vermitteln

- Der Unterschied von Positionen und Interessen
- Vertrauen aufbauen – Wie geht das?
- Wertschätzender Umgang unter Demokrat:innen – einige Tipps

Umgang mit Manipulationstechniken

- Verzerren, Verallgemeinern, Zerstören – Vom Umgang mit destruktiver Kommunikation
- Persönliche Angriffe kontern
- Sich abgrenzen können gegenüber populistischen Parolen

HINWEIS:

Dieses Seminar wendet sich an alle Interessierten.

INFOBOX

Termin (WES)

12. und 13. März 2022

Gebühren* A: 95,00 Euro; B: 115,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr lernt Argumentationsmuster kennen und wendet sie an.

Ihr trainiert die eigene Argumentationsfähigkeit.

Ihr lernt Abwehrstrategien gegen manipulative Techniken kennen.

Seminarleitung Stefan Tiedtke

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

EVENTS PROFESSIONELL GESTALTEN

Veranstaltungen erfolgreich organisieren

Einer guten Veranstaltung merken Besucher:innen die Vorbereitung und den Aufwand hinter den Kulissen in der Regel nicht an. Dabei erfordert ein öffentlichkeitswirksames Event vom Neujahrsempfang über das klassische Sommerfest bis zur Wahlkampfveranstaltung eine umsichtige Planung und detaillierte Organisation.

Während des Seminars lernen die Teilnehmenden diverse Methoden und Herangehensweisen zur Konzeptionierung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen kennen. Neben dem Instrument des Projektmanagements werden konkrete Arbeitshilfen vorgestellt und praktisch erprobt. Zusätzlich befassen sich die Teilnehmenden mit Kreativitätstechniken für originelle Veranstaltungsformate.

SEMINARPROGRAMM:

Events planen, organisieren und durchführen

- Instrumente des Projektmanagements
- Aufgaben- und Auftragsklärung
- Realistische Ziele identifizieren und ihr Erreichen messen

Arbeitshilfen für die effiziente Veranstaltungsorganisation

- Arbeitshilfen und Checklisten erarbeiten und erproben
- Abläufe planen, Vereinbarungen treffen

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an Mandatsträger:innen sowie an politisch Interessierte.

INFOBOX

Termin (WES)

9. und 10. Juli 2022

Gebühren* A: 75,00 Euro; B: 95,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr beschäftigt Euch mit den Instrumenten des Projektmanagements.

Ihr erhaltet praktische Tipps und Anregungen zur Organisation Eurer Events.

Ihr tauscht Euch mit anderen Ehrenamtlichen über Ablauf und Durchführung öffentlicher Veranstaltungen aus.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



**NEU! GESUND UND FIT IM POLITISCHEN
EHRENAMT**

Mit Achtsamkeit die Balance zwischen Arbeit, politischem Ehrenamt und Privatleben finden

Unser demokratisches System lebt von dem Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher, von der Funktion oder dem Vorstandsamt in einer politischen Partei, einem Verband oder Verein bis zu Mandatsträger:innen in kommunalen Räten. Viele politisch Engagierte investieren dabei enorm viel Zeit und Arbeit für eine bessere Welt – im Kleinen wie im Großen.

Manchmal geraten dann andere Lebensbereiche wie berufliche Herausforderungen, familiäre Verpflichtungen und weiteres ehrenamtliches Engagement in ein Ungleichgewicht. Eine Flut an Ratgebern und selbsternannten Expert:innen empfehlen dann ein striktes Zeitmanagement. Doch Zeit wird nicht mehr, wenn wir sie managen.

Das Seminar vermittelt vielmehr Strategien und Vorgehensweisen, um das eigene Handeln und die eigene Zufriedenheit bewusster in den Blick zu nehmen. Es werden Methoden des Selbstmanagements vermittelt und Anregungen für die eigene Tagesorganisation erarbeitet. Dabei stehen ein verantwortlicher, achtsamer Umgang mit den eigenen Ressourcen sowie eine zeitsparende Tagesorganisation im Fokus.

SEMINARPROGRAMM:
Den (Arbeits-) Alltag achtsam und bewusst gestalten

- Eigene Ziele definieren und reflektieren
- Planung und Organisation des persönlichen Zeitkontingents
- Aufgaben organisieren und priorisieren

Effizientes Arbeiten in Teams und Gruppen

- Gesunderhaltung und Achtsamkeit im politischen Team
- Aufgaben- und Auftragsklärung
- Realistische Ziele identifizieren und ihr Erreichen messen

Erwartungen der Organisation

- Eigene Ziele und Erwartungen der Organisation reflektieren
- Umgang mit Anfragen und Termindruck
- Grenzen spiegeln und in der Organisation verankern

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an Mandatsträger:innen sowie an politisch Interessierte.

INFOBOX
Termin (VWES)

28. bis 30. Januar 2022

Gebühren* A: 105,00 Euro; B: 135,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr arbeitet an Euren Zielen und nehmt Euch Zeit, die eigene Balance zwischen Arbeit, Ehrenamt und Privatleben herauszufinden. Ihr eignet Euch Methoden und Techniken der Selbstorganisation an.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

GRUPPENDYNAMISCHES TRAINING

Erwartungen und Anforderungen an Gruppen erfahren und umsetzen lernen

Gruppenkonstellationen sind ein fester Bestandteil unseres Lebens. Sei es im politischen Ehrenamt, im beruflichen Kontext oder in der Freizeit – oftmals entwickeln, planen, organisieren und erleben wir unsere Umwelt gemeinsam mit anderen. Diese Gruppenerfahrung bleibt oft unreflektiert. Dabei legen wir, ob uns das gefällt oder nicht, im Miteinander häufig gewohnte Verhaltensweisen an den Tag.

Sprechen wir Konflikte im Team offen an? Legen wir Wert auf Regeln und Normen? Beobachten wir das Geschehen lieber aus der Distanz? Oder suchen wir die Nähe mit anderen? Im politischen Alltag kann es ein Vorteil sein, die Dynamik in und von Gruppen bewusst zu reflektieren und das eigene, routinierte Verhalten zu beobachten und einordnen zu können.

Das Seminar dient Interessierten als Übungsraum für soziale Gruppenprozesse. Die Teilnehmenden gestalten, erleben und erfahren gruppenspezifische Prozesse in einem freien Lernraum. Im Fokus steht insbesondere die persönliche Ebene der Beziehungen in Gruppen. Auf diese Weise können sich die Teilnehmenden in der Gestaltung von Verständigungsprozessen in Gruppen üben sowie eigene Problemstellungen reflektieren.

SEMINARPROGRAMM:
Gruppenprozesse gestalten, erleben und erfahren

- Reflexionsphasen in Kleingruppen und im Plenum
- Methoden und Instrumente zur Gruppengestaltung kennenlernen
- Teamphasen und Rollenverständnisse
- Normen und Regeln in Gruppen demokratisch verankern

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an politisch Interessierte.

INFOBOX
Termin (3-T-5)

21. bis 23. September 2022

Gebühren* A: 110,00 Euro; B: 140,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erlebt Euch und andere in der Gruppe und gestaltet diese aktiv mit.

Ihr beobachtet eigene Verhaltensweisen und erhaltet wertschätzendes Feedback.

Ihr lernt hilfreiche Methoden und Sichtweisen auf Gruppenprozesse kennen.

Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



VERHANDLUNGEN MIT PERSÖNLICHKEIT FÜHREN
Politische Inhalte authentisch, wertschätzend und ergebnisorientiert verhandeln

Vor jeder demokratischen Entscheidung stehen Beratung und Verhandlung. So wichtig das für gute und von der Mehrheit getragene Ergebnisse auch ist: dieses Verfahren fordert von Menschen mit Mandaten und in Parteien großes Gesprächs- und Verhandlungsgeschick.

In diesem Seminar wollen wir uns – anhand von Beispielen aus der politischen Praxis – die Prinzipien zielorientierter und effektiver Gesprächs- und Verhandlungsführung in der politischen Arbeit erschließen. Durch Übungen, Simulationen und Feedback trainieren Teilnehmende ihr Gesprächs- und Verhandlungsgeschick und bauen die eigenen Gesprächsstärken aus.

SEMINARPROGRAMM:**Gespräche überzeugend führen**

- Haltung und Verhalten in der Gesprächsführung – Demokratie als Gespräch auf Augenhöhe
- Der Aufbau politischer Gespräche
- Überzeugungsgespräche führen – Beispiele aus der politischen Praxis der Teilnehmer:innen
- Die verschiedenen Seiten und Interpretationen einer Nachricht

Verhandlungen geschickt steuern

- Typen von Verhandlungssituationen
- Grundlagen der Verhandlungsführung nach der Harvard-Methode
- Verhandlungsphasen und ihre Gestaltung
- Wenn es hakt – Tipps und Tricks für herausfordernde Situationen

Verhandlungen führen – der Praxistest**HINWEIS:**

Dieses Seminar richtet sich an politisch Aktive.

INFOBOX**Termin (3-T-S)**

5. bis 7. Dezember 2022

Gebühren* A: 110,00 Euro; B: 140,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erhaltet einen Überblick zu hilfreichen Instrumenten in der Verhandlungsführung.

Ihr trainiert an Euren Beispielen das Führen von Gesprächen.

Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

DIE POLITISCHE FRAU**Orientierung für ein wirkungsvolles politisches Engagement**

Du interessierst dich für Politik und möchtest mit anderen politisch interessierten Frauen in Kontakt kommen? Du möchtest Dich und Dein politisches Profil besser kennenlernen? In diesem Seminar beschäftigen sich die Teilnehmerinnen im Austausch untereinander mit ihren vielfältigen Rollen, ihrem persönlich-politischen Profil und der Frage, wie sich all das vor Ort in die Tat umsetzen lässt.

Weiterhin erhalten die Teilnehmerinnen Instrumente für ein ausgewogenes Zeitmanagement an die Hand. Um das Seminar abzurunden, tauschen sich die Teilnehmerinnen mit erfahrenen Kommunal- oder Landespolitikerinnen aus.

SEMINARPROGRAMM:**Warum wir uns für Politik interessieren...**

- Die eigene Ziellandkarte
- Solidarische Zusammenarbeit im Teilnehmerinnenkreis finden und nutzen
- Zeit- und Selbstmanagement zwischen Beruf, Familie und politischem Engagement

Parteien als Transmissionsriemen des demokratischen Systems

- Aufbau und Arbeitsweisen von Parteien
- Mitmach-Möglichkeiten und Netzwerke in Parteien

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an politisch interessierte Frauen.

INFOBOX**Termin (WES)**

3. und 4. September 2022

Gebühren* A: 75,00 Euro; B: 95,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr reflektiert das eigene politische Interesse.

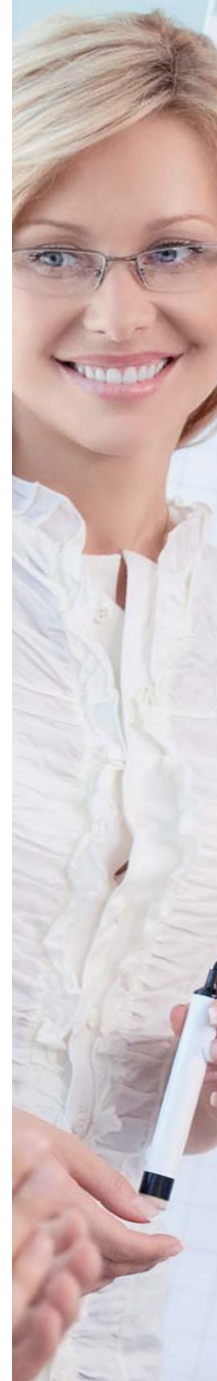
Ihr stärkt Euch im Miteinander mit anderen Frauen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



POLITIK BRAUCHT VIELFALT. FRAUEN MACHEN DEMOKRATIE STARK!

Fünftägiges Bildungsabenteuer für politisch interessierte Frauen

»Wir sind klüger als die Männer«, lautete 2018 die Antwort von Manuela Schwesig, ob ihrer Partei ein Frauenpower-Machtkampf aufgrund zahlreicher Genossinnen in politischer Verantwortung drohe. »Wir werden nicht gegeneinander, sondern miteinander [...] arbeiten«, so die Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern weiter. Gemeinsam setzen sich Frauen schon lange für mehr Raum und Anerkennung in einer zuvor größtenteils männlichen Gesellschaft ein.

Während der Bildungswoche lädt die PBN politisch interessierte Frauen ein, den eigenen politischen Wirkungskreis zu erfahren, abzustecken und auszuweiten. Im Austausch mit anderen Frauen entsteht ein Netzwerk aus Gleichgesinnten. Die Seminarinhalte bewegen sich zwischen kompetenz- und interessenorientierten Workshops, Angeboten zur Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit und des individuellen Auftretens über politische Diskussionen und Kamingsgespräche bis zu attraktiven Freizeitangeboten. Bei Bedarf bieten wir Dir während der gesamten Woche eine pädagogisch qualifizierte Kinderbetreuung an. Ein abwechslungsreiches Abendprogramm rundet die Bildungswoche ab.

SEMINARPROGRAMM:

Die eigenen Ideen in die Politik tragen

- Warum wir uns für Politik interessieren...
- Die eigene Ziellandkarte
- Solidarische Zusammenarbeit im Teilnehmerinnenkreis finden und nutzen

Die Balance finden zwischen Familie, Beruf und ehrenamtlichem Engagement

- Zeit- und Selbstmanagement zwischen Beruf, Familie und politischem Engagement
- Resilienz als ein Schlüssel zu langfristiger Gesundheit und Wohlbefinden
- Kraftfelder und Energiefallen entdecken und austarieren

Selbstbewusst auftreten

- Sich selbst mit den eigenen Stärken präsentieren
- Farb-, Stil- und Wirkungsberatung
- Einsatz von Körpersprache und Präsenz
- Überwinden von Redeängsten und Hemmungen

Die eigenen Botschaften stark und authentisch vertreten

- Verhandlungsführung
- Wirkungsvolles Auftreten und Sprechen
- Schlagfertig sein in Gespräch und Diskussion

Frau. Macht. Politik.

- Aufbau und Arbeitsweisen von Parteien
- Geschlechterrollen in der Sozialen Demokratie
- Was braucht Frau, um sich Gehör zu verschaffen?

Bildungsurlaub mit Wohlfühlfaktor

- Workshops und Seminareinheiten, Pausen und Rückzugsorte
- Kamingsgespräche, Filmabend und Lesereise
- Bei Bedarf Freizeit- und Kinderbetreuung durch pädagogisch qualifiziertes Personal

HINWEIS:

Der Bildungsurlaub richtet sich an alle politisch interessierten Frauen.

INFOBOX

Termin (5-T-S)

18. bis 22. Juli 2022

Gebühren* A: 225,00 Euro; B: 255,00 Euro;

Kinder bis 14 Jahre zahlen 50 Prozent.

Einzelzimmer-Zuschlag 60,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr reflektiert das eigene politische Interesse.

Ihr stärkt Euch im Miteinander anderer Frauen.

Ihr baut das eigene Repertoire an kommunikativen Fähigkeiten und Instrumenten aus.

Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



POLITIK BRAUCHT MEHR FRAUEN

Dreiteilige Qualifizierungsreihe für Frauen

»Wer die menschliche Gesellschaft will, muss die männliche überwinden« – so hat es die Sozialdemokratie als älteste Gleichberechtigungspartei Deutschlands schon im Berliner Programm 1989 formuliert und in ihrem aktuellen Programm bekräftigt. Andere Parteien haben teilweise nachgezogen.

Auch wenn bereits viel erreicht worden ist, muss doch die Beteiligung von Frauen an der politischen Arbeit von Parteien weiterhin gesteigert werden. Die Hinderungsgründe für die Mitarbeit sind dabei vielfältig: Arbeitsweisen und männliche Seilschaften, Karrieremuster und soziale Lebenssituationen, mangelnde Ansprache und vorgeprägte Rollenmuster sind Hürden für viele Frauen, aktiv in die Arbeit einzusteigen und Verantwortung zu übernehmen.

Während dieser Qualifizierungsreihe können sich interessierte Frauen das Rüstzeug für die politische Arbeit im Kreis Gleichgesinnter erarbeiten. Nicht zuletzt wird ein Austausch mit Frauen in politischer Führungsverantwortung organisiert, um auf ihren Erfahrungen und ihrem Wissen aufzubauen und die eigene Entwicklung zu fördern.

SEMINARPROGRAMM:

Modul 1:

Die eigenen Ideen in die Politik tragen

- Warum wir uns für Politik interessieren...
- Die eigene Ziellandkarte
- Solidarische Zusammenarbeit im Teilnehmerinnenkreis finden und nutzen
- Zeit- und Selbstmanagement zwischen Beruf, Familie und politischem Engagement

Modul 2:

Online-Seminar – Frau. Macht. Politik.

- Aufbau und Arbeitsweisen von Parteien
- Geschlechterrollen in der Sozialen Demokratie
- Was braucht Frau, um sich Gehör zu verschaffen?

Modul 3:

Selbstbewusst auftreten

- Sich selbst mit den eigenen Stärken präsentieren
- Redebeiträge gekonnt halten
- Wirkungsvolles Auftreten und Sprechen
- Wirkung und Einsatz von Körpersprache
- Überwinden von Redeängsten und Hemmungen

HINWEIS:

Diese Qualifizierungsreihe richtet sich an politisch interessierte Frauen. Die Anmeldung ist nur für alle drei Module möglich.

INFOBOX

Termine (WES)

19. und 20. März 2022 (Präsenz-Modul I);

11. und 12. Juni 2022 (Präsenz-Modul II);

Online-Seminar (Termin wird in Modul I vereinbart)

Gebühren* A: 185,00 Euro; B: 215,00 Euro;

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro je Präsenz-Modul

Eure Vorteile

Ihr reflektiert das eigene politische Interesse.

Ihr stärkt Euch im Miteinander anderer Frauen.

Ihr baut das eigene Repertoire an kommunikativen Fähigkeiten und Instrumenten aus.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



WEHRHAFTHE KOMMUNALPOLITIKERINNEN

Anfeindungen, Hass und Gewalt gegen Frauen in politischer Verantwortung

Immer öfter sehen sich Mandatsträgerinnen sowie haupt- und ehrenamtliche Bürgermeisterinnen oder Ortsrätinnen aufgrund ihrer politischen Arbeit Beleidigungen, Beschimpfungen oder gar Drohungen ausgesetzt. Zuletzt unterstrich eine repräsentative Umfrage der Zeitschrift Kommunal unter Lokalpolitiker:innen im Frühjahr 2020 eine zunehmende Gewalt gegen Amtsträger:innen. Gerade Frauen in politischer Verantwortung erfahren dann nur selten Solidarität und Unterstützung.

Das Seminar bietet politisch engagierten Frauen – im Haupt- und Ehrenamt – einen Raum für Austausch und Diskussion. Gemeinsam entwickeln die Teilnehmerinnen Handlungsoptionen und erhalten hilfreiche Tipps und Anregungen, um sich auf herausfordernde Situationen im politischen Alltag vorzubereiten.

SEMINARPROGRAMM:

Gewalt gegen politisch Engagierte thematisieren

- Frauen in politischer Verantwortung in Amt oder Mandat
- Aktuelle Beobachtungen und Studien zur Gewalt gegen Kommunalpolitikerinnen
- Austausch und Diskussion über Erfahrenes und Erlebtes

Handlungsoptionen entwickeln

- Mögliche Verhaltensweisen unter Demokratinnen kennenlernen und diskutieren
- Selbstreflexion und Situationskompetenz durch Rollenspiele und Simulationen ermöglichen
- Argumentationsübungen und praktische Tipps

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an Landrätinnen, (Orts-)Bürgermeisterinnen und Fraktionsvorsitzende.

INFOBOX

Termin (Fr/Sa)

25. und 26. November 2022

Gebühren* A: 95,00 Euro; B: 115,00 Euro;

Einzelzimmer-Zuschlag 15,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr tauscht Euch unter Gleichgesinnten aus über (erfahrene) Gewalt in der politischen Arbeit.

Ihr erhaltet praktische Tipps und Anregungen für herausfordernde Situationen.

Ihr erweitert Euer Netzwerk aus politisch engagierten Frauen in Niedersachsen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

GRUNDLAGEN DER KOMMUNALPOLITIK

Guter Einstieg als Kommunalpolitiker:in

Gerade für Kandidat:innen um ein kommunales Mandat sind die Erwartung und die Motivation sich vor Ort einzusetzen groß. Die politischen Ziele, mit denen Ihr zum Wahlkampf angetreten seid, könnt Ihr aber nur erreichen, wenn Ihr die rechtlichen und organisatorischen Abläufe und die Arbeitsweise von Rat, Verwaltung und Fraktionen kennt.

In diesem Seminar werden die wichtigsten rechtlichen und organisatorischen Grundlagen praxisnah vermittelt und diskutiert. Ihr erhaltet Tipps, wie Ihr nach einer erfolgreichen Wahl gut gerüstet in die kommunalpolitische Arbeit starten könnt.

SEMINARPROGRAMM:

Rechtliche Grundlagen kommunalpolitischer Arbeit

- Kommunale Selbstverwaltung – Rechtliche Stellung der Kommunen
- Aufgaben der Kommunen
- Einführung in das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)
- Rechte und Pflichten der Mandatsträger:innen
- Stellung und Aufgaben der Bürgermeister:innen

Aufbau und Arbeit von Kommunen

- Rat und Verwaltung
- Arbeiten in Fraktionen
- Arbeit im Hauptausschuss und den Ausschüssen
- Bürgerbeteiligung und Einbindung von Vereinen, Verbänden, ...

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an neu gewählte kommunale Mandatsträger:innen sowie an Mandatsträger:innen, die ihr Wissen auffrischen wollen.

INFOBOX

Termine (VWES/3-T-S)

11. bis 13. März 2022 (I),

22. bis 24. April 2022 (I),

2. bis 4. Mai 2022 (II)

Gebühren (I)* A: 105,00 Euro; B: 135,00 Euro

Gebühren (II)* A: 130,00 Euro; B: 160,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag jeweils 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erhaltet einen Überblick über die rechtlichen und organisatorischen Grundlagen.

Die Inhalte werden anhand von anschaulichen Beispielen erarbeitet.

Ihr erhaltet umfangreiche Seminarunterlagen zur Nachbereitung. Für Termin (II) kann Bildungsurlaub nach NBildUG angemeldet werden.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



FINANZWIRTSCHAFTLICHE STEUERUNG

Den doppischen Haushalt verstehen und politisch nutzen

Die Finanzen sind eine wesentliche Grundlage für die Steuerung der Politik am Ort. Mit der Einführung der kommunalen Doppik als System der Haushalts- und Rechnungsführung wurden die Möglichkeiten ausgeweitet, Ziele und ihr Erreichen auch in Haushalt, Rechnungswesen und Controlling abzubilden. Die Haushaltsführung hat sich aufgrund der Bildung von Produkten und der Definition von Leistungen zur Outputorientierung entwickelt. Ihren durch die Kameralistik eingeschränkten Blick hat sie vom reinen Geldverbrauch auf den gesamten Ressourcenverbrauch und dessen Ersatz ausgeweitet. Die kommunale Bilanz ermöglicht zudem eine umfassende finanzwirtschaftliche Betrachtung.

Ziel des Seminars ist es, Ratsmitglieder mit den Steuerungsinstrumenten der kommunalen Finanzwirtschaft vertraut zu machen. Vor allem soll aber diskutiert werden, wie die Instrumente für die politischen Ziele eingesetzt und genutzt werden können.

SEMINARPROGRAMM:

Grundlagen der kommunalen Finanzwirtschaft

- Die kommunale Finanzwirtschaft vor dem Hintergrund der finanzwirtschaftlichen Verflechtungen und Probleme der staatlichen und kommunalen Ebenen
- Grundzüge des kommunalen Haushaltsrechts in Niedersachsen

Grundlagen des doppischen Haushalts

- Aufstellungsverfahren für den doppischen Haushalt (Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt, Teilhaushalte)
- Zusammenwirken von Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz
- Buchhaltung, Jahresabschluss und Haushaltssystematik

Instrumente der (politischen) Steuerung

- Produktorientierung und Budgetierung im doppischen Haushalt
- Ressourcensteuerung über Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen und Controlling

HINWEIS:

Dieses Seminar wendet sich besonders an kommunale Mandatsträger:innen.

INFOBOX

Termin (3-T-S)

28. Februar bis 2. März 2022

Gebühren* A: 130,00 Euro; B: 160,00 Euro | EZ-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr lernt die rechtlichen und finanzwirtschaftlichen Grundlagen der kommunalen Haushalte kennen.

Nach dem Seminar kennt Ihr die wesentlichen doppischen Instrumente zur politischen Steuerung.

Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

NACHHALTIGE BAULEITPLANUNG

Gesetzliche Rahmenbedingungen, Nachhaltigkeit und Demografie

Bauleitplanung ist viel mehr als eine »technische Pflichtaufgabe« für Kommunalpolitiker:innen. Flächennutzungs- und Bauleitpläne eröffnen Städten und Gemeinden ein Instrument, um die Wohn- und Lebensbedingungen am Ort ökologisch, lebens- und bedarfsgerecht auszugestalten. Zudem ermöglicht das Bau- und Planungsrecht eine demokratisch-beteiligungsorientierte Mitwirkung interessierter Bürger:innen.

Während des verlängerten Wochenendseminars befassen sich die Teilnehmenden intensiv mit den wesentlichen rechtlichen Rahmenbedingungen der Bauleitplanung. Zugleich diskutiert die Runde die Bauleitplanung als ein zentrales Gestaltungselement für eine soziale und nachhaltige Kommune.

SEMINARPROGRAMM:

Bau- und Planungsrecht in Bund, Ländern und Kommunen

- Planungsebenen und Raumordnung in Deutschland und Niedersachsen
- Bauleitplanung als Steuerungsinstrument kommunaler Entwicklung
- Flächennutzungs- und Bebauungspläne

Mit Bauleitplanung zu mehr Teilhabe und Nachhaltigkeit

- Soziale Siedlungsformen, Klima- und Umweltschutz als Ziele kommunaler Entwicklung
- Bürgerbeteiligung und Planungsprozess

HINWEIS:

Dieses Seminar wendet sich an Ratsmitglieder und Mitglieder von Bau- und Planungsausschüssen, aber auch an Interessierte oder sachkundige Bürger:innen in Fachausschüssen.

INFOBOX

Termin (VWES)

1. bis 3. April 2022

Gebühren* A: 130,00 Euro; B: 160,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erhaltet einen Überblick über die rechtlichen und organisatorischen Grundlagen der Bauleitplanung.

Ihr erarbeitet Euch die kommunale Bauleitplanung als Steuerungsinstrument kommunaler Politik.

Ihr lernt Flächennutzungs- und Bebauungspläne zu gestalten und anzuwenden.

Seminarleitung Stefan Tiedtke

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

RECHTE UND PFLICHTEN IN KOMMUNALEN RÄTEN

Fünftägige Qualifizierung für neue Mandatsträger:innen mit kulturellem Rahmenprogramm

Du bist nach der Kommunalwahl in Niedersachsen erstmals in die Vertretung Deines Wohnortes oder Deines Landkreises gewählt worden? Herzlichen Glückwunsch! Als Mandatsträger:in hast Du das Vertrauen Deiner Mitbürger:innen gewonnen und gestaltest fortan die Politik am Ort mit.

Mit dem kommunalen Mandat verbinden sich zahlreiche Rechte und Pflichten, die im Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz, kurz NKomVG, sowie in der Hauptsatzung bzw. der Geschäftsordnung der jeweiligen Kommune niedergeschrieben sind. Zum Start in die Ratsarbeit ist es hilfreich, das Wann und Wie kommunaler Politik zu kennen: Welche Rechte genießen Fraktionen und Gruppen? Welche Bedeutung kommt dem Antragswesen zu? Und wie lässt sich ein kommunaler Haushalt lesen und politisch gestalten?

In dem fünftägigen Bildungsurlaub erfahren neue Mandatsträger:innen eine umfassende Einführung in ihre wesentlichen Rechte und Pflichten. Neben der finanzwirtschaftlichen Steuerung und der Bauleitplanung geht es um die konkrete Politik vor Ort – von der Fraktionsarbeit über den Hauptausschuss bis zur Ratssitzung. Freizeit- und Kulturangebote im Großraum Hannover und Weserbergland runden das Seminarprogramm ab.

SEMINARPROGRAMM:

Rechtliche Grundlagen kommunalpolitischer Arbeit

- Kommunale Selbstverwaltung – Rechtliche Stellung der Kommunen
- Aufgaben der Kommunen
- Einführung in das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)
- Stellung und Aufgaben der haupt- und ehrenamtlichen Bürgermeister:innen

Aufbau und Arbeit von Kommunen

- Rat und Verwaltung
- Arbeiten in Fraktionen
- Arbeit im Hauptausschuss und den Ausschüssen

Kommunale Politikfelder und kulturelles

Rahmenprogramm

- Finanzwirtschaftliche Steuerung von öffentlichen Haushalten
- Raum- und Bauleitplanung in der Kommune
- Kulturangebote an ausgewählten Abenden und am Mittwochnachmittag

HINWEIS:

Dieses Seminar wendet sich an neu gewählte Ratsmitglieder.

INFOBOX

Termin (5-T-S)

7. bis 11. März 2022

Gebühren* A: 275,00 Euro; B: 305,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 60,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erhaltet Rüstzeug für das neu erhaltene politische Mandat. Ihr tauscht Euch mit anderen Kommunalpolitiker:innen aus Niedersachsen aus.

Für dieses Seminar könnt Ihr Bildungsurlaub nach NBildUG beantragen.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.



KOMMUNALE SELBSTVERWALTUNG UND RECHTSPOPULISMUS

Praxisorientierte Fortbildung für Mandatsträger:innen

Inzwischen haben sich vielerorts rechtspopulistische Fraktionen in den kommunalen Räten etabliert. Dabei stellt sich die »Gretchen-Frage« für demokratische Parteien in besonderer Weise auf kommunaler Ebene: Wie halten wir es mit den Rechtspopulist:innen in den kommunalen Räten?

In der Gemeinde oder im Stadtbezirk erhalten politische Positionen und (un-)demokratische Haltungen ein Gesicht. Für Mandatsträger:innen bedeutet das oftmals eine enorme Herausforderung. Wie gehen sie mit Anträgen oder Zwischenrufen der politischen Wettbewerber:innen um? Wie reagieren sie auf berechtigte Sorgen und Ängste der Bevölkerung, ohne den Rechtspopulist:innen in die Hände zu spielen?

Während des Seminars hinterfragen die Teilnehmenden den Begriff des Rechtspopulismus, beleuchten rechtspopulistische Akteur:innen und ihre Strategien und erarbeiten Handlungsempfehlungen im Umgang mit »rechtspopulistischem Extremismus« in der kommunalen Vertretung.

SEMINARPROGRAMM:

Populismus als Methode aufdecken und verstehen

- »Gegen die da oben!« – Rechtspopulismus erkennen und aufdecken
- Vergewisserung einer demokratischen Haltung – Grenzen gegenüber Populist:innen ziehen

Handlungsempfehlungen für politisch Aktive

- Mögliche Verhaltensweisen unter Demokrat:innen kennenlernen und diskutieren
- Selbsterfahrung durch Rollenspiele und Simulationen ermöglichen
- Argumentationsübungen gegen rechte Sprache

HINWEIS:

Dieses Seminar richtet sich an kommunale Mandatsträger:innen.

INFOBOX

Termin (VWES)

2. bis 4. September 2022

Gebühren* A: 95,00 Euro; B: 115,00 Euro

Einzelzimmer-Zuschlag 30,00 Euro

Eure Vorteile

Ihr erhaltet einen Überblick über Strategien und Vorgehensweisen populistischer Akteur:innen.

Ihr reflektiert demokratische Verhaltensweisen auf populistische Initiativen und Einwürfe.

Ihr übertragt Eure Handlungsoptionen auf die Abläufe und Prozesse innerhalb einer Vertretung.

Seminarleitung Tobias Gombert

Seminarort Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe



* Teilnahmebedingungen und Gebühren siehe Seite 36.

KOOPERATION FÜR POLITISCHE BILDUNG

Die Politische Bildungsgemeinschaft Niedersachsen erreicht die inhaltliche und didaktische Qualität durch eine intensive Kooperation und Vernetzung mit Akteur:innen der Erwachsenenbildung. Allen unseren Kooperationspartner:innen sind die Verankerung in der Arbeiter:innenbewegung und das Ziel demokratischer Bildung gemein. Die pädagogische Verantwortung für die Kooperationsseminare liegt jeweils bei den gekennzeichneten Trägern.

Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe

 Eine herausgehobene Bedeutung hat die Kooperation mit dem Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe e.V. .

Das Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe bemüht sich seit seiner Gründung 1950/51 um eine politische Bildungsarbeit, die auf emanzipatorische Veränderungen in Gesellschaft und Wirtschaft zielt. Die Schule ist seit ihrer Gründung an den politischen und gesellschaftlichen Zielvorstellungen von DGB-Gewerkschaften und SPD orientiert. Seit 1975 bietet die HVHS Springe Bildungsurlaubsseminare für Arbeitnehmer:innen aus Niedersachsen an.

Die Konzeption unseres Programmes wird maßgeblich von der Schulleitung des Bildungs- und Tagungszentrums HVHS Springe mitgestaltet. Bei Seminaren, die mit dem Symbol des Bildungs- und Tagungszentrums HVHS Springe versehen sind, liegt die pädagogische Verantwortung im Sinne des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes beim Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe.

Weitere Informationen: www.hvhs-springe.de

Friedrich-Ebert-Stiftung Niedersachsen

 Das Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung bietet landesweit Seminare, Fachtagungen, Workshops, Dialogreihen und Gesprächskreise zu grundsätzlichen sowie aktuellen politischen und zivilgesellschaftlichen Themen an. Die Angebote und Programme der politischen Bildungsarbeit sollen Bürger:innen zum politischen Handeln motivieren und zum gesellschaftspolitischen Engagement befähigen.

Weitere Informationen: www.fes.de/niedersachsen

Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Niedersachsen

 Die Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Niedersachsen ist die gemeinsame Bildungseinrichtung des Deutschen Gewerkschaftsbundes und seiner Mitgliedsgewerkschaften sowie der Volkshochschulen. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen die Jugend- und Erwachsenenbildung, insbesondere für Arbeitnehmer:innen.

Weitere Informationen: www.aul-nds.de

Die PBN ist Mitglied im bundesweiten »Netzwerk Politische Bildung«.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die (Online-)Seminare stehen allen Interessierten offen!

ANMELDUNG

**Politische Bildungsgemeinschaft Niedersachsen e.V.,
Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover, info@pbnds.de.**

Bitte nutzt das Formular auf der Webseite oder den Anmeldebogen. Bei Anmeldungen über unsere Webseite erhält man automatisch eine Anmeldebestätigung, diese garantiert noch keine Teilnahme. Bitte beachtet, dass wir den Teilnehmendenplatz erst garantieren können, wenn Ihr die Teilnahmebestätigung erhalten habt und genügend Seminaranmeldungen vorliegen.

Für Kinder im Alter von 3 bis 13 Jahren kann ggf. eine Kinderbetreuung erfolgen. Bitte Anfragen schnellstmöglich an info@pbnds.de.

KOSTEN DER SEMINARE

Soweit die Seminaurausschreibungen mit einer Gebühr »A« und »B« versehen sind, gilt folgende Regel: Wird die Gebühr bis spätestens einen Werktag vor Seminarbeginn (bei Modulreihen: des 1. Moduls) überwiesen (Zahlungseingang), gilt die verringerte Gebühr »A«. Bei nachträglicher Zahlung wird die Gebühr »B« fällig.

Arbeitssuchende, Bezieher:innen von Grundsicherung, Schüler:innen und Studierende sowie Teilnehmende des Bundesfreiwilligendienstes (FSJ) erhalten bei Nachweis einen Erlass um 50 Prozent auf die Teilnahmegebühr. Dies gilt nicht für Seminare »Kommunale Akademie Niedersachsen« (Seiten 29–34) und für das Seminar »Politische Verantwortung durch Mitarbeit« (Seite 8) sowie für unsere Online-Angebote (Seite 6–7). Aus Kostengründen soll niemand von unseren Seminaren ausgeschlossen werden. Deshalb bieten wir Menschen mit besonderen finanziellen Situationen nach Rücksprache ggf. Ermäßigungen oder die Möglichkeit der Ratenzahlung an.

TEILNAHMEVERPFLICHTUNG

Die Anmeldung verpflichtet Euch zur Teilnahme. Eine Absage sollte so früh wie möglich, spätestens jedoch 14 Tage vor Seminarbeginn erfolgen. So können wir den Seminarplatz ggf. anderen Interessierten anbieten. Bei Absagen innerhalb der letzten 14 Tage folgt eine anteilige Ausfallkostenrechnung: 3-T-S (60,00 Euro; KAN 60,00 Euro), VWES (40,00 Euro), WES (30,00 Euro) und Fr/Sa (20,00 Euro). Bei unentschuldigtem Fehlen wird die Gebühr zu 100 Prozent berechnet.

BILDUNGSURLAUB UND SONDERURLAUB

Arbeitnehmer:innen in Niedersachsen haben Anspruch auf fünf Tage Bildungsurlaub pro Jahr. Beamte:innen und Richter:innen können Sonderurlaub erhalten. Für alle 3- und 5-Tage-Seminare (3-T-S bzw. 5-T-S) ist die Anerkennung als Bildungsurlaub in Niedersachsen beantragt. Dies gilt auch für Sonderurlaub. Auf Anforderung werden Bescheinigungen zugesandt.

ZUR UNTERBRINGUNG

Die Unterbringung erfolgt grundsätzlich im Einzelzimmer, für die ein Zuschlag von 15,00 Euro pro Übernachtung berechnet wird. Eine Unterbringung im Doppelzimmer und ohne ggf. anfallenden Einzelzimmer-Zuschlag ist auf Anfrage und unter Einhaltung der aktuellen Hygienebestimmungen möglich. Bei Wochenendseminaren ist unter Vorbehalt und nach Absprache mit uns unter 0511.1674 271 gegen Entgelt eine Übernachtung von Freitag auf Samstag bei Bedarf möglich.

HYGIENE-MASSNAHMEN

Die aktuelle Fassung des Hygiene-Konzepts der HVHS Springe findet Ihr im Internet unter www.hvhs-springe.de

DATENSCHUTZ

Personenbezogene Daten werden gemäß den Bestimmungen der DSGVO in ihrer jeweils gültigen Fassung verarbeitet. Eine Weitergabe an außenstehende Dritte erfolgt nicht, soweit dies nicht zur Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist oder soweit nicht eine gesetzliche Verpflichtung dazu besteht. Unsere Datenschutzbestimmungen sind auf der Webseite www.pbnds.de hinterlegt.

DIE SEMINARE DER PBN FINDEN IN DER REGEL STATT IM

Bildungs- und TagungsZentrum HVHS Springe e.V.

Kurt-Schumacher-Straße 5, 31832 Springe
Telefon: 05041.9404-0, Fax: 05041.9404-50
www.hvhs-springe.de

DAUER DER SEMINARE

Wenn im Ausschreibungstext oder der Anmeldebestätigung keine anderen Zeiten genannt werden:

Freitag/Samstag (Fr/Sa)

Beginn Freitag	16.00 Uhr
Ende Samstag	14.00 Uhr

Wochenendseminare (WES)

Beginn Samstag	10.00 Uhr
Ende Sonntag ca.	14.00 Uhr

Verlängerte Wochenendseminare (VWES)

Beginn Freitag	17.00 Uhr
Ende Sonntag ca.	14.00 Uhr

3-Tage-Seminare (3-T-S)

Beginn Montag	10.00 Uhr
Ende Mittwoch ca.	17.00 Uhr

oder

Beginn Mittwoch	10.00 Uhr
Ende Freitag ca.	17.00 Uhr



BARRIEREFREIES LERNEN

Auch Menschen mit Handicaps sind in unseren Seminaren herzlich willkommen! Unser Grundverständnis beruht auf der Vorstellung einer inklusiven Gesellschaft – das gilt auch für die Seminararbeit selbst.

Das Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe, mit dem wir zusammenarbeiten, ist für Rollstuhlfahrer:innen geeignet. Fast alle Seminarthemen unseres Programms können dort besucht werden.

BILDUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM HVHS SPRINGE

Gegenwärtig stehen ein barrierefreies Zimmer und ein gesonderter Parkplatz zur Verfügung. Der Speiseraum, ein großer Teil der Seminarräume sowie das Bistro (Hauskneipe) sind mit dem Rollstuhl zu erreichen. Ein barrierefreies WC steht im Seminarbereich zur Verfügung. Die Unterbringung einer Begleitperson ist möglich.

EINE BITTE AN EUCH:

Bitte nennt uns möglichst frühzeitig, wie wir Eure Seminarbeteiligung unterstützen können. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung könnt Ihr Euch jederzeit an uns wenden.

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Bildungsgemeinschaft Niedersachsen e.V.
Christoph Mattered
Telefon: 0511.1674-271, Fax: 0511.1674-471
Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover
info@pbnds.de, www.pbnds.de

Gestaltung und Satz

Anette Gilke, www.anettegilke.de

Fotos

Anette Gilke: Seiten 2, 3, 10, 32, 33
Christoph Mattered: Titel, Seiten 19, 21
pbn/Ines Schütte: Seite 14 | Photocase: 9
Pixabay: 11, 13, 17, 18, 20, 25–28, 30, 31, 34
shutterstock: Seiten 6, 8, 12, 16, 22–24, 35–39
SPD Laatzen: Seite 29 | SPD Niedersachsen: Seite 4
SPD Region Hannover: Seite 15

Druck

QUBUS media GmbH, Hannover
Diese Broschüre ist klimaneutral produziert.
ClimatePartner.com/53326-2110-1030

ICH MÖCHTE AN FOLGENDEM SEMINAR/ FOLGENDEN SEMINAREN TEILNEHMEN:

1. _____

Von/bis _____

Mit _____ Kindern im Alter von _____ Jahren teilnehmen.

Die Unterbringung erfolgt grundsätzlich im Einzelzimmer (EZ-Zuschlag). Eine Unterbringung im Doppelzimmer ist auf Anfrage möglich. Bei Wochenendseminaren ist unter Vorbehalt eine Übernachtung von Freitag auf Samstag gegen Entgelt und nach Absprache mit uns möglich.

☐ Bescheinigung für Bildungsurlaub gewünscht (bei 3–5-T-S)

☐ Bescheinigung für Sonderurlaub im öffentlichen Dienst gewünscht (bei 3–5-T-S) ☐ Land oder ☐ Bund

2. _____

Von/bis _____

Mit _____ Kindern im Alter von _____ Jahren teilnehmen.

☐ Bescheinigung für Bildungsurlaub gewünscht (bei 3–5-T-S)

☐ Bescheinigung für Sonderurlaub im öffentlichen Dienst gewünscht (bei 3–5-T-S) ☐ Land oder ☐ Bund

Name | Vorname

geb. am

PLZ | Ort

Straße

Telefon | Fax | E-Mail

Unterschrift

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

Personenbezogene Daten werden gemäß den Bestimmungen der DSGVO in ihrer jeweils gültigen Fassung verarbeitet. Eine Weitergabe an außenstehende Dritte erfolgt nicht, soweit dies nicht zur Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist oder soweit nicht eine gesetzliche Verpflichtung dazu besteht. Unsere Datenschutzbestimmungen sind auf der Webseite www.pbnds.de/datenschutz hinterlegt.



Abtrennen und in einem ausreichend frankierten Briefumschlag versenden!

Absender

Name | Vorname

Straße | Hausnummer

PLZ | Ort

PBN

Politische Bildungsgemeinschaft Niedersachsen e.V.

Odeonstraße 15/16

30159 Hannover